

### Kontakt für Rückfragen:

Landesschule und Technische Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz (LSTE)  
(Personalverwaltung, Spitzensportförderung, Gesundheitsmanagement)

**Telefon:** 0331 70473-212 oder -210

**E-Mail:** [personal@lste.brandenburg.de](mailto:personal@lste.brandenburg.de)

#### Herausgeber:

Landesschule und Technische Einrichtung  
für Brand- und Katastrophenschutz (LSTE)  
Eisenbahnstr. 1 a | 15890 Eisenhüttenstadt  
Internet: [lste.brandenburg.de](http://lste.brandenburg.de)  
E-Mail: [poststelle@lste.brandenburg.de](mailto:poststelle@lste.brandenburg.de)

Bildnachweis: Sebastian Knof

Druck: Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg  
(LGB) | Heinrich-Mann-Allee 104 B | 14473 Potsdam

Diese Informationsschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der LSTE des Landes Brandenburg herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundes-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zu Gunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es jedoch gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer einzelnen Mitglieder zu verwenden.

Stand: August 2024 | 1. Ausgabe (2.000 Druckexemplare)

Social-Media-Kanäle des Innenministeriums:

Info  
Ausbildung

Karriere-  
portal



[lste.brandenburg.de/karriere](http://lste.brandenburg.de/karriere)



Meine Ausbildung  
**Brandoberinspektorenanwärter/-in**  
im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst

**FLEXIBEL  
KRISENFEST  
BEZAHLT**



## Brandoberinspektorenanwärter/-in

Der Vorbereitungsdienst dauert in der Regel 24 Monate und besteht aus einer fachtheoretischen und praktischen Ausbildung, die bei verschiedenen Ausbildungsstellen auch in anderen Bundesländern erfolgen kann, um die Befähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst zu erlangen. Mit der Ausbildung ist man dann in der mittleren Führungsebene im feuerwehrtechnischen Dienst tätig.

### Beamtin/Beamter im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst

#### Aufgaben

- verantwortungsvolle Tätigkeiten in der Einsatzorganisation, im Fahrzeug- und Gerätewesen, im Nachrichtenwesen und im Katastrophenschutz
- Durchführung von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen
- vorbeugender Brandschutz (z.B. Brandschutzerziehung)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Beratung der Freiwilligen Feuerwehr
- Einsatzdienst bei Großschadensereignissen und im Katastrophenfall

**Bewerbung**  
bitte schriftlich oder per E-Mail

Weitere Informationen  
zum Bewerbungsverfahren online unter  
[lste.brandenburg.de/karriere](http://lste.brandenburg.de/karriere)



#### Ausbildungsinhalte

- feuerwehrtechnische Grundausbildung
- berufspraktische Ausbildung im Einsatzdienst bei einer bzw. mehreren Feuer- und Rettungswachen
- Führungsausbildung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
- theoretische und praktische Ausbildung im Einsatzdienst bis zur Wahrnehmung der Funktion Zugführer/-in
- Tätigkeit im vorbeugenden Brandschutz
- naturwissenschaftlich-technischer Lehrgang
- ein Behörden- und Verwaltungspraktikum

BRANDOBERINSPEKTOREANWÄRTER/-IN



„In meinem Job braucht es feuerwehrtechnisches Wissen und soziale Kompetenz in Kombination. Das macht jeden Tag spannend und sehr abwechslungsreich.“

Patrick Helbing, ehem. BOI-Anwärter

50 %  
Theorie

50 %  
Praxis

#### Gesetzliche Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst des Landes Brandenburg

- mindestens mit einem Bachelorgrad abgeschlossenes Hochschulstudium oder ein gleichwertiger Abschluss in einer für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Fachrichtung zum Zeitpunkt des Auswahlverfahrens
- ausreichende körperliche und geistige Leistungsfähigkeit für den feuerwehrtechnischen Dienst
- mind. Deutsches Schwimmbadzeichen in Bronze (nicht älter als zwei Jahre)
- Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B
- Höchstalter 35 Jahre

BRANDOBERINSPEKTOREANWÄRTER/-IN